



N i e d e r s c h r i f t

über die

7. öffentliche Gemeinderatssitzung am 15.12.2022 im Gemeindegemeinschaftssaal.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 02.12.2022 durch Einzelladung.

Anwesend waren:

Bürgermeister Bernhard Gritsch
Vizebürgermeister Ing. Joachim Leiter
Gemeindevorstand Christoph Ennemoser
Gemeindevorstand Helmut Hackl
Gemeindevorstand Michael Rettenbacher
Gemeinderat Cornelia Kratzer
Gemeinderat Michael Vujic
Gemeinderat Monika Steiner Tolic
Gemeinderat Christoph Klingler
Gemeinderat Martin Lotter
Gemeinderat Fabricio Thaler
Gemeinderat Roland Hackl
Gemeinderat Dominik Rettenbacher

anwesend ab TOP 2 (Bericht Tag des Apfels)

Entschuldigt:

Schriftführerin: Monika Miller

Zuhörer: 2 Presse: 1

Tagesordnung:

1. Genehmigung und Unterzeichnung der Niederschrift vom 20.10.2022
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Berichte der Ausschüsse
4. Beschluss über die Verordnung der Tiroler Freizeitwohnsitzabgabe und Leerstandsabgabe
5. Beschluss zur Anschaffung des Kommunalfahrzeuges der Firma Staggl
6. Verlängerung des Kassenstärkers Erlachanger
7. Anpassung der Abgaben, Gebühren, Steuern, Verordnungen
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges
9. Personalangelegenheiten - unter Ausschluss der Öffentlichkeit
10. **Grundsatzbeschluss zur Bewerbung für die Teilnahme zur E5 Gemeinde (energieeffiziente Gemeinde)**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Der Bürgermeister berichtet über den Antrag des Infrastrukturausschusses und ersucht folgenden TOP mit auf die Tagesordnung zu nehmen:

10. Grundsatzbeschluss zur Bewerbung für die Teilnahme zur E5 Gemeinde (energieeffiziente Gemeinde)

Abstimmung: 12 : 0

Zu TOP 1: Genehmigung und Unterzeichnung der Niederschrift vom 20.10.2022

Die öffentliche und nicht öffentliche Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 20.10.2022 werden genehmigt und unterzeichnet.

Zu TOP 2: Berichte des Bürgermeisters

- Am 29.10.2022 **feierte der Gemischte Chor Sautens sein 60-jähriges Jubiläum** im Kultursaal Sautens. Unter Mitwirkung der Stubenmusik "Die Herbstzeitlosen" und D'Auensteiner gestaltete der Gemischte Chor unter der Leitung von Franz Röck einen stimmungsvollen Abend. Bei den zahlreichen Ehrungen für lange Mitgliedschaft erhielten Judith Rettenbacher und Annelies Jäger das große Ehrenzeichen in Gold für 50 Jahre Mitgliedschaft.
- Am Freitag, den 11.11.2022 fanden die **Martinifeiern des Kindergartens und der Spielgruppe** statt. Die Kinder der Spielgruppe trafen sich unterhalb der Schule und die Kinder des Kindergartens am Eingang des Kindergartens, um gemeinsam mit Eltern, Großeltern und Begleitpersonen das Fest des Hl. Martin gemeinsam zu feiern.
- Am Montag, dem 21.11.2022 war eine **Abordnung des Maschgararvereins, sowie der Bürgermeister Bernhard Gritsch und Vizebürgermeister Ing. Joachim Leiter zu Besuch im Landhaus** um die Einladung zum "Flitschelarlauf 2023", der am 19.02.2023 stattfindet, zu überreichen.
- Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Ötztal besuchte alle Gemeindeämter und Seniorenheime des Ötztals am **Tag des Apfels** mit einer kleinen Aufmerksamkeit als Dank für die gute Zusammenarbeit. Der OGV-Vorstand beriet beim Törggelen in Köfels über die Aktivitäten, Kurse und Vorträge im kommenden Jahr 2023.
- Am 03.12.2022 fand der **Kathreinelarlauf am Kalkofen** statt. Neben dem Höllenspektakel sorgten düstere Musik, Pyrotechnik und Bengalfeuer für die perfekte Stimmung am Kalkofen. Nach dem Lauf konnten sich die Besucher im Partyzelt mit der Gruppe Läts Fetz aufwärmen.
- Der Sportklub veranstaltete am 8. und 10.12.22 einen **Adventmarkt** am Kirchplatz. Neben selbstgebastelten und Verpflegungen, wurde auch für abwechslungsreiche Unterhaltung gesorgt.
- Anlässlich des Weihnachtsmarktes veranstaltete **der Pfarrgemeinderat den diesjährigen Seniorenadvent** am Donnerstag, den 08.12.2022 im Probelokal der Musikkapelle.

le. Pfarrgemeinderatsobmann Günter Schöpf konnte zahlreiche Seniorinnen und Senioren zu dieser weihnachtlichen Veranstaltung begrüßen.

- Christian Kopp setzt sich für einen **Fitnesspark (Calisthenics Park) in Sautens** ein, Finanzierung müsste durch Gemeinde Sautens erfolgen, Förderungen Land Tirol, Tourismusverband und Sponsoren laufen, Gesamtkosten ca. € 35.000 bis € 40.000 zusätzliche Kosten für ein Stahlbeton Fundament – Umsetzung im Frühjahr 2022. Sollte man sich dafür entscheiden, spielt der richtig gewählte Standort eine Rolle.

Zu TOP 3: Berichte der Ausschüsse

Bau- und Raumordnungsausschuss:

Vbgm. Ing. Joachim Leiter: Die Gespräche mit Planalp bezüglich Vergabe des Raumordnungskonzeptes sind sehr gut gelaufen und das Angebot kommt in den nächsten Tagen.

Überprüfungsausschuss:

GR Cornelia Kratzer: Nächste Sitzung ist im 1. VJ 2023 geplant.

Gesundheits- und Sozialausschuss:

GR Monika Steiner-Tolic berichtet, dass geplant ist für den internationalen Tag gegen Gewalt auch in Sautens Impulse zu setzen.

Es ist weiters geplant eine Kinder-Gemeinderatssitzung (eventuell 3. Kl. Volksschule) zu organisieren wo u.a. auch Themen wie Kinderrechte behandelt werden könnten.

Das Tiroler Bildungsforum setzt viele Aktion zu allen möglichen Themen wie Ehrenamt, Kompetenzworkshop usw. wo wir für € 70,- Angebote in Anspruch nehmen könnten.

GR Cornelia Kratzer erinnert wieder eine Jungbürgerfeier zu organisieren. Dazu könnten auch die Jugendlichen selbst befragt werden oder die Feier in Kombination mit einer Veranstaltung durchgeführt werden.

Infrastruktur, Energie und Verkehr:

GV Michael Rettenbacher berichtet über die Besprechung mit dem LWL-Planer am 02.11.2022. Man rechnet mit der Fertigstellung der Planung Mitte Jänner 2023. 550 Haushalte könnten damit versorgt werden u. mit den mitverlegten Leerverrohrungen von TIGAS ist schon eine gute Basis vorhanden.

Im Ausschuss wurde beraten, dass die Anschaffung einer Anzeigentafel (DSD flex Multi-Anzeigesystem) von Radarrent sind machbar und da nicht nur Geschwindigkeitsanzeigen, sondern z.B. auch Gefahren ausgezeigt werden können, der Preis auch gerechtfertigt ist. Kosten pro Anzeigentafel ca. € 3.750,- netto. Man würde für den Anfang mindestens zwei brauchen.

Für die Gestaltungsmaßnahmen rund um die Volksschule, Pflasterbereich Turnsaal, wurden Angebote für Pflasterarbeiten eingeholt.

Für die Ausschreibung Neuverlegung mit Trafostation der Tinetz gab es eine Begehung im Steinweg, Waldweg, Dorfstraße bis Anfang Wiesenweg. Termin Frühjahr 2023.

Hr. Hirschhuber hat per mail mitgeteilt, dass bezüglich Erstellung Gutachten für die 30iger-Beschränkung die Firma bis Ende April ausgebucht ist. Mit einer Erledigung ist also frühestens bis Ende Juni 2023 zu rechnen.

Mit 17.12.2022 hat Patrick Lutz den Rücktritt aus dem Infrastrukturausschuss mitgeteilt.

Der Infrastrukturausschuss ist für die Mitgliedschaft e5-Gemeinden. Siehe TOP 10.

In den Weihnachtsferien wird die Trockenlegung im hinteren Eck Erdgeschoss Volksschule vorgenommen. Duschen bleiben weg und eine neue Garderobe kommt.

Zu TOP 4: Beschluss über die Verordnung der Tiroler Freizeitwohnsitzabgabe und Leerstandsabgabe

In der Sitzung vom 6. Juli 2022 hat der Tiroler Landtag das Gesetz über die Erhebung einer Freizeitwohnsitzabgabe und einer Leerstandsabgabe (Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabegesetz – TFLAG), LGBI. Nr. 86/2022, beschlossen. Das Gesetz wird mit 1. Jänner 2023 in Kraft treten, gleichzeitig wird das Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz – TFWAG, LGBI. Nr. 79/2019, zuletzt geändert durch LGBI. Nr. 115/2021, außer Kraft treten.

Ab 2023 ist für Gebäude, Wohnungen und sonstige Teile von Gebäuden die über einen durchgehenden Zeitraum von sechs Monaten nicht als Wohnsitz verwendet werden, eine Leerstandsabgabe zu erheben.

Weiterhin zu erheben ist auch die Freizeitwohnsitzabgabe für die Verwendung eines Wohnsitzes als Freizeitwohnsitz.

Die Abgabenhöhe beträgt 70% des vom Land Tirol vorgegebenen Höchstbetrages. Dieser Prozentsatz orientiert sich einerseits am Basispreis für das Grundstücksrasterverfahren, in welchem sich Sautens im Vergleichswert Tirols im Mittelfeld befindet. Dieser Basispreis bezieht sich allerdings auf das gesamte Ortsgebiet. Durch die Tatsache, dass sich der Großteil der Freizeitwohnsitze und leerstehende Gebäude und Wohnungen im Ortszentrum befindet und in diesem Bereich von einem höheren Verkehrswert ausgegangen werden kann, wird die Abgabenhöhe mit 70% des vom Land Tirol vorgegebenen Höchstbetrages festgesetzt.

Daher beschließt der Gemeinderat mit 13 : 0 Stimmen folgende Verordnung:

Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Sautens vom 15.12.2022 über die Höhe der Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabe

Aufgrund des § 4 Abs. 3 und des § 9 Abs. 3 des Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabegesetzes, LGBI. Nr. 86/2022, wird verordnet:

§ 1

Festlegung der Abgabenhöhe der Freizeitwohnsitzabgabe

Die Gemeinde Sautens legt die Höhe der **jährlichen** Freizeitwohnsitzabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit 200 Euro,
- b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit 400 Euro,
- c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit 570 Euro,
- d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit 800 Euro,
- e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit 1.125 Euro,

- f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche 1.450 Euro,
 - g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit 1.750 Euro
- fest.

§ 2

Festlegung der Abgabenhöhe der Leerstandsabgabe

Die Gemeinde Sautens legt die Höhe der **monatlichen** Leerstandsabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit 17,50 Euro,
 - b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit 35 Euro,
 - c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit 49 Euro,
 - d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit 70 Euro,
 - e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit 94,50 Euro,
 - f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit 122,50 Euro,
 - g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit 150,50 Euro
- fest.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung „Verordnung Freizeitwohnsitzabgabe der Gemeinde Sautens“, Datum der Beschlussfassung 12.12.2019, kundgemacht von 16.12.2019 bis 13.01.2020, außer Kraft.

Zu TOP 5: Beschluss zur Anschaffung des Kommunalfahrzeuges der Firma Staggl

Der Ausschuss für Infrastruktur, Energie und Verkehr hat zur Anschaffung eines Kommunalfahrzeuges den Bedarf geprüft, Angebote eingeholt und auch zwei Finanzierungsvorschläge liegen vor. Der Bürgermeister wird mit der Bank noch einmal reden, da das Angebot der Bank Burgenland monatlich € 30,-- günstiger wäre.
Nachrüstung des Fahrzeuges mit Schneefräse etc. wäre möglich.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 : 0 Stimmen ein Vorführ-Kommunalfahrzeug (ca. 160 Betriebsstunden) samt Schneepflug, Streugerät, Kehrmaschinenaufsatz, Hochdruckreiniger, Saugschlauch u.a. lt. Angebot der Fa. Staggl vom 07.11.2022 zum Preis von brutto € 185.970,-- zu kaufen.

Weiters beschließt der Gemeinderat mit 13 : 0 Stimmen das Leasing-Finanzierungsangebot der Raiba Vorderes Ötztal vom 14.11.2022 anzunehmen.
Kaufpreis € 185.970,--; Mietvorauszahlung € 50.000,00 (erhält die Gemeinde an Landesförderung); Laufzeit Leasing 72 Monate; monatliche Leasingrate 2.090,64;
Konditionen: derzeit Zinssatz 3,936 % (3-Monats-EURIBOR vom 11.11.2022: 1,762) und Aufschlag von 2,174 %; Mindestzinssatz 2,174.

Zur Zwischenfinanzierung der € 50.000,-- **beschließt der GR** die Aufnahme eines Darlehens in dieser Höhe mit einer Laufzeit bis 30.06.2023. Sollzinssatz 3,25 % p.a. vierteljährliche Anpassung entsprechend der Entwicklung 3-Monats-EURIBOR + 1,14 %-Punkte. Rundung auf volle 0,01 %-Punkte. Mindestzinssatz 1,14 % p.a.

Das Darlehen wird nach Erhalt der Landesförderung zur Gänze getilgt.

Abstimmung: 13 : 0

Zu TOP 6: Verlängerung des Kassenstärkers Erlachanger

Der Gemeinderat genehmigt die **Verlängerung** des Kassenstärkers, aufgenommen bei der Raiffeisenbank Vorderes Ötztal, zur Vorfinanzierung Grundverkäufe Erlachanger, in der Höhe von € 236.400,-- mit einer Laufzeit bis 31.12.2023.

Bedingungen bleiben gleich.

(Sollzinssatz 3-Monats-EURIBOR +1,14 %-Punkte. Verrechnung im Nachhinein halbjährlich, vierteljährliche Anpassung entsprechend der Entwicklung 3-Monats-EURIBOR + 1,14 %-Punkte, Berechnungsbasis vorletzter Tagessatz vor Beginn einer Zinsperiode.

Mindestzinssatz 0,6 % p.a. Verzugszinssatz 8 % p.a.

Stand Zinssatz am 1.10.2022 2,30 % p.a.)

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13	
Nein:	0	

Zu TOP 7: Anpassung der Abgaben, Gebühren, Steuern, Verordnungen

Der Gemeinderat beschließt die Steuern, Gebühren, Abgaben, Hebesätze usw. für das Jahr 2023 (u. bis auf weiteres) wie bisher bzw. mit folgenden Änderungen einzuheben:

Freizeitzentrum	Abstimmungsergebnis: 11 : 2	Euro	gültig ab
Badegebühren	Einzelkarte Erwachsene	6,00	01.01.2023
	Einzelkarte Kinder	3,00	
	Einzelkarte Jugendliche (16+17 Jahre)	4,00	
	Einzelkarte Senioren (ab 60 J.)	4,00	
	Fam. Saisonkarte	96,00	
	Saisonkarte Single m. 2 Kinder	84,00	
	Saisonkarte Single m. 1 Kind	71,00	
	Senioren-Saisonkarte	50,00	
	Jugend-Saisonkarte (16+17 Jahre)	50,00	
	Kinder-Saisonkarte	33,00	
	Einzelsaisonkarte	60,00	
	Dauerkabine	41,00	
	Schlüssellersatz f. Kästchen	2,00	
	Tageskabine - Aufschlag	2,50	
	Abendtarife ab 16.00 Uhr	3,00	
	Abendtarif Kinder ab 16.00 Uhr	2,00	
	Geschlossene Schulklassen pro Person	2,00	
Tennisgebühren	pro Stunde Einheimische	10,00	

GV Christoph Ennemoser war die vom Bürgermeister vorgeschlagene Erhöhung der Badegebühren um ca. 25 % angesichts des Erhalts des Schwimmbades zu wenig. Nach Diskussion wurde über seinen Vorschlag um weitere Erhöhung abgestimmt und wie oben beschlossen. GR Cornelia Kratzer und GR Monika Steiner-Tolic ersuchen um Rücksichtnahme auf sozial schwächere Familien.

Friedhof	Abstimmungsergebnis: 13 : 0	Euro	gültig ab
Friedhofsgebühren	Einzelgrab/Urnengrab/Urensäule Benützungsggeb.	34,00	01.01.2023
	Doppelgrab Benützungsggebür	58,00	
	Graböffnungs- und Schließungsgeb. Sarg	590,00	
	Graböffnungs- und Schließungsgeb. Urne	105,00	
	Urne ermäßigt entfällt		
	Gemeindearbeiter bei Beerdigungen	100,00	
	Urnengrabsäule öffnen/schließen	50,00	
	Urnengrabsäule einmalig	2.000,00	

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 für:

Parkplatzgebühren Schwimmbad

Pro LKW und Kalenderjahr

€ 250,00

ab 01.01.2023

Pro PKW und Kalenderjahr

€ 150,00

ab 01.01.2023

In Verbindung mit der Verordnung einer 8-Tonnen-Fahrbeschränkung und Parkverbot auf dem Sportplatz-Parkplatz.

Der Vorschlag die Parkplatzgebühren vierteljährlich einzuheben, wurde nicht angenommen.

Tarif für Kabelsand pro m³

€ 10,00

ab 01.01.2023

Turnsaalbenützung pro Stunde

€ 10,00

ab 01.01.2023

Tarife Freizeitwohnsitzabgabe und Leerstandsabgabe – siehe separate Kundmachung vom 15.12.2022.

Alle Tarife inkl. gesetzlicher MWSt.

Zu TOP 8: Anträge, Anfragen und Allfälliges

GR Cornelia Kratzer ladet alle Gemeinderäte zur Weihnachtsfeier des Kindergartens am 21.12.2022 und zur Weihnachtsfeier der Volksschule im Kultursaal am 22.12.2022 herzlich ein und ersucht um Teilnahme.

Für das Kinderturnen im Turnsaal der Volksschule wäre man froh, wenn es noch ein paar Geräte usw. geben könnte.

GR Michael Vujic möchte wissen, wie realistisch der Gemeinderat die Errichtung eines Schleppteppichs bei der Rodelbahn einschätzen würde. Fakten: Grundstücke im Privatbesitz, Kosten? , Schneesicherheit fehlt.

Zu TOP 9: Personalangelegenheiten - unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Der Gemeinderat beschließt den Dienstgeberbeitrag für 2023 und 2024 auf 3,7 % zu senken. Details siehe separate Niederschrift.

Zu TOP 10: Grundsatzbeschluss zur Bewerbung für die Teilnahme zur E5 Gemeinde (energieeffiziente Gemeinde)

Auf Antrag des Infrastrukturausschusses beschließt der Gemeinderat nach kurzer Diskussion und Bekanntgabe der Kosten von € 2.800,00 bei Förderung von € 2.800,00 die Mitgliedschaft im e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden.

Eine Mitgliedschaft im e5-Programm

- bietet vielfältigen Nutzen für die Gemeinde und deren Bürger, neben materiellen Vorteilen (z.B. Kosteneinsparung durch Energieeffizienzsteigerung) sind es vor allem die langfristigen Strukturen und Arbeitsmethoden, die e5-Gemeinden von anderen Gemeinden unterscheiden und den energie- und klimapolitischen Erfolg ausmachen.
- unterstützt Gemeinden bei einer strukturierten und nachhaltigen Klimaschutzarbeit
- bringt Hilfsmittel und Unterstützung um Energie- und Klimaschutzziele festzulegen

Dem Infrastrukturausschuss wird die Aufgabe zur Vorbereitung und Weiterbearbeitung übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13	
Nein:	0	

Der Bürgermeister:

Die Gemeinderäte:

Die Schriftführerin: